



Hansestadt Wesel
am Rhein

Ausschreibung der Stadt Wesel

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadt Wesel
Straße: Klever-Tor-Platz 1
PLZ, Ort: 46483 Wesel
Telefon: 0281/203-2512, -2516, -2517,-2499
Fax: 0281/203-49345
E-Mail: vergabestelle@wesel.de
Internet: www.wesel.de

b) **Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: S-Wesel-2023-0005

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 - ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags:

Endausbau eines Stichweges an der Rudolf-Diesel-Straße in Wesel

e) Ort der Ausführung:

Rudolf-Diesel-Straße, 46485 Wesel

f) Art und Umfang der Leistung:

300 m³ Boden aufnehmen und beseitigen, 295 t Frostschutz- und Schottertragschicht herstellen, 160 m² Betonsteinpflaster liefern und verlegen, 1.000 m² Asphaltfahrbahn herstellen, 420 m Bordsteine liefern und setzen, 220 m Entwässerungsrinne herstellen, 3 St. Straßenabläufe liefern und einbauen

Wertungskriterien/Gewichtung: Preis 100 %

g) Erbringen von Planungsleistungen

nein ja

Zweck der baulichen Anlage

Zweck der Bauleistung

h) Aufteilung in Lose

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 11.04.2023

Fertigstellung der Leistungen: 19.05.2023

j) Nebenangebote: zugelassen nicht zugelassen

k) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zu Verfügung gestellt unter <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-Wesel-2023-0005>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Deutschen Ausschreibungsblattes zu entnehmen.

Anschrift, an welche die Angebote zu richten sind:

- elektronisch

<https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de>

l) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

m) Angebotseröffnung:

Datum: 23.02.2023

Uhrzeit: 11:00 Uhr

n) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von: 5 v. H.

Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von: 3 v. H.

o) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

gem. Vergabeunterlagen

p) Rechtsform der Bietergemeinschaften:

Im Falle der Auftragserteilung haften die Mitglieder der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch und handeln gegenüber dem Auftraggeber durch einen bevollmächtigten Vertreter.

q) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggfs. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung die nachfolgend aufgeführten Unterlagen vorzulegen.

Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Erklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmern e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

- Angaben über den Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit der Umsatz Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
- Angaben über die ausgeführten Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind (Referenzliste). Es sind mindestens 3 Referenzen anzugeben - jeweils mit Angabe der Auftragshöhe, inkl. Ansprechperson und Tel-Nr.)
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Lohngruppen, mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal,
- Auflistung der zur Verfügung stehenden technischen Ausrüstung
- Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK o. vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes,
- Bescheinigung des Finanzamtes (steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung)
- Krankenkassenbescheinigungen
- Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit

Folgende sonstige Unterlagen:

- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

v) Ablauf der Bindefrist: 23.03.2023

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Kreis Wesel, Der Landrat, Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel

Wesel, 30.01.2023

Stadt Wesel
Die Bürgermeisterin
Im Auftrag
gez. Prior